

# Rezensionen von Buchtips.net

## Ivar Ekeland: Zufall, Glück und Chaos

### Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Sachbuch](#)  
ISBN-13: 978-3-423-30543-3 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 3,70 Euro (Stand: 05. Dezember 2008)

Es gibt viele Wege Wissenswertes zu untersuchen und zu vermitteln. Die Mathematiker nutzen inzwischen diese Erkenntnis und verpacken ihr Wissen in unterhaltsame Geschichten und Erzählungen. Das vorliegende Buch untersucht in sechs Kapiteln die Begriffe Zufall, Schicksal, Antizipation, Chaos, Risiko und Statistik. Es geht also um das sonst recht trockene Teilgebiet der Mathematik, die Stochastik.

Dem Zufall nähert sich der Autor Ivar Ekeland mit einer nordischen Sage über ein Würfelspiel. Der Spielausgang soll entscheiden, welchem von zwei Herrschern ein bestimmtes Dorf zugesprochen wird. Beide würfeln zunächst Höchstpunktzahl, bis bei einem Wurf, ein Würfel zerbricht und die Würfelhälften drei und vier gleich sieben anzeigen. Ist das noch der "Zufall", den sich die beiden Kontrahenten unterwerfen? Festgemacht an dieser Ausgangslage erfolgt eine seriöse Untersuchung was der Zufall für diese Welt bedeutet. Dabei bleibt der Autor nicht in der Mathematik stecken, sondern bemüht folgerichtig auch die Philosophie und andere Geisteswissenschaften. Im Kapitel Antizipation geht es um Entscheidungsprobleme. Auch hier geht dem eigentlichen Problem eine Sage voraus. König Olafs Feinde, die Schweden und Dänen konstruierten einen Hinterhalt, mit dem sie das Schiff von König Olaf aufbringen wollten. Dieser aber vorausschauend, ließ mehrere große, prächtige Schiffe dem seinen vorweg segeln und brachte seine Widersacher in ein Entscheidungsdilemma, welche Schiff denn nun das richtige sei. Auch dieser Geschichte folgt eine ordentliche Untersuchung, wie Mathematiker mit solchen Problemen umgehen.

Das Buch ist lehrreich und unterhaltsam geschrieben. Es setzt anschauliche Beispiele eines Problems an den Anfang einer Untersuchung und geht dann methodisch an die Lösung des Problems heran. Der Autor scheut sich nicht links und rechts der Mathematik zu schauen und mit andere Wissenschaften die gefundenen Antworten abzurunden. Das Buch kommt mit wenigen schwarzweißen Abbildungen und Formeln aus. Alle Abbildungen haben einen erklärenden Untertext. Es ist für eine breite Leserschaft und vor allem für Jugendliche geeignet, sich einem schwierigen mathematischen Teilgebiet ohne Berührungängste zu nähern.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)  
[13. März 2004]